

world insight[®]

LÄNDERINFOS

Bolivien

Willkommen bei WORLD INSIGHT

Unser Team besteht aus über 40 Reiseprofis in Köln und mehr als 300 Reiseexperten weltweit. Auf unseren Touren erlebst du dein Reiseziel in allen Facetten, begegnest Land und Leuten auf Augenhöhe. Um möglichst gute Preise für deine Traumreise zu erzielen, verzichten wir auf Reisevermittler und Provisionsgeschäfte. Du buchst also direkt bei uns. An Qualität sparen wir nicht: Dazu gehört, dass wir Leistungsträger wie Reiseleiter oder Busfahrer fair bezahlen. Das ist Ehrensache und Basis für „Reisen mit Herz“. Auch versuchen wir auf unseren Touren die Umwelt zu schonen und wir unterstützen soziale Projekte weltweit. Ganz wichtig ist uns Ehrlichkeit dir gegenüber: Unsere Touren führen oft in abenteuerliche Regionen, die unglaublich spannend sind, wo aber nicht immer alles vorhersehbar ist. Unser Versprechen: Wir tun unser Bestes, damit deine Reise so schön wie möglich wird, denn wir machen „Reisen von Freunden für Freunde“.

Beratung und Buchung



www.world-insight.de



willkommen@world-insight.de



02203 9255-700

Montag – Freitag 9:30-17:30 Uhr



**Unsere WORLD INSIGHT Zentrale
im Kölner Airport-Businesspark
Haltestelle: S-Bahn Frankfurter Straße
Alter Deutzer Postweg 99, 51149 Köln
Montag – Freitag 9:30-17:30 Uhr**

Inhalt

1. Die Welt von WORLD INSIGHT	5
1.1 Mein WORLD INSIGHT	5
1.2 WORLD INSIGHT Bonussystem	5
1.3 Reisemagazin	5
1.4 explore2gether – die ReiseCommunity von WORLD INSIGHT	5
1.5 Reiseberichte	5
1.6 Events	6
1.7 Herzenssache wiDLIFE e.V.	6
1.8 Klimabewusstes Reisen mit WORLD INSIGHT und atmosfair	6
1.9 Gruppenfoto	7
2. Einreisebestimmungen & Zollvorschriften	7
2.1 Reisedokumente	7
2.2 Visum	8
2.3 Impfvorschriften	8
2.4 Zollvorschriften	8
2.5 Reisekrankenversicherung	9
3. Botschaften & Konsulate	9
4. Bahnreise / Rail&Fly-Fahrkarte in der 1. Klasse	10
5. Fluginformationen	10
5.1 Informationen zu deinem Flug	10
5.2 Sitzplatzreservierung und Online Check-in	11
5.3 Reisegepäck	11
5.4 Verspätung, Beschädigung oder Verlust des Gepäcks	11
5.5 Passengers friend Flugentschädigungsservice	12
6. Impfungen & Gesundheit auf Reisen	13
6.1 Impfeempfehlungen	13
6.2 Gesundheitshinweise	13
6.3 Reisemedizinische Beratung	15
6.4 Hinweise zur Mobilitätseinschränkung	15
7. Klima	15
8. Kleidung & Ausrüstung	15
8.1 Kleidung	15
8.2 Gepäckempfehlungen / Checkliste	16
9. Geld & Währung	17
9.1 Währung	17
9.2 Bezahlung vor Ort (Geldwechsel, Girokarte, Kreditkarte)	17
10. Stromspannung	18
11. Telefonie & Internet	18
11.1 Telefonie	18

11.2 Internet	18
12. Trinkgeld & Extrakosten	18
12.1 Trinkgeld	18
12.2 Extrakosten	19
13. Essen & Trinken	19
14. Landesspezifische Hinweise & Sicherheit	19
14.1 Verhalten im Reiseland	20
14.2 Sicherheit vor Ort	20
14.3 Hinweis zum Doppelzimmer/Einzelzimmer und Check In in den Hotels	20
14.4 Reisespezifischer Hinweis zu allen Bolivien Reisen	20
15. Reiseliteratur	21
15.1 MairDumont-Reiseführer	21
15.2 Weitere Literaturempfehlungen	21
16. Reiseversicherung	21
17. Zeitunterschied	21

1. Die Welt von WORLD INSIGHT

1.1 Mein WORLD INSIGHT

Lege dein eigenes WORLD INSIGHT-Kundenkonto an! Damit hast du all deine Reisedaten mit nur einem Klick zur Hand und kannst sie für deine nächste Online-Buchung direkt übernehmen. Zudem behältst du den Überblick über die Details aller Reisen, die du schon mit WORLD INSIGHT gemacht oder bei uns gebucht hast und kannst den aktuellen Status deiner Bonuspunkte einsehen.

» mein.world-insight.de

1.2 WORLD INSIGHT Bonussystem

Du kannst ab sofort mit jeder Reisebuchung bei WORLD INSIGHT Bonuspunkte sammeln und diese gegen hochwertige und nützliche Accessoires rund ums Reisen eintauschen!

Um Bonuspunkte zu sammeln, ist ein eigenes Mein WORLD INSIGHT-Kundenkonto notwendig. In deinem Kundenkonto kannst du den aktuellen Stand deiner Punkte einsehen und gelangst auch direkt zum Shop, in welchem die Punkte eingelöst werden können.

» mein.world-insight.de

1.3 Reisemagazin

Tolle Länderreportagen mit faszinierenden Bildern wecken dein Fernweh! Lerne die Menschen kennen, mit denen wir in den Zielgebieten zusammenarbeiten: Wie sieht ihr Alltag aus, was ist ihnen wichtig und wovon träumen sie? Auch unsere Reisegäste kommen hier zu Wort. Sie vermitteln dir mit ihren Berichten lebendige und authentische Eindrücke von außergewöhnlichen Touren überall auf der Welt.

» reisemagazin.world-insight.de

1.4 explore2gether – die ReiseCommunity von WORLD INSIGHT

Finde reiselustige Leute aus deiner Umgebung und lerne Mitreisende für deine nächste WORLD INSIGHT-Reise schon vorab kennen. Bist du individuell unterwegs, kannst du hier auch Reisepartner für deine nächste Tour finden. Erstelle unkompliziert Fotogalerien oder deinen eigenen Reiseblog in ansprechendem Design. Tausche dich im Reiseforum über Themen von A wie Abreise bis Z wie Ziel aus und verrate auf der Weltkarte deine ganz persönlichen Geheimtipps!

» explore2gether.de

Wichtig: Um deine Mitreisenden online kennenzulernen, brauchst du sowohl ein Mein WORLD INSIGHT-Kundenkonto als auch ein eigenes Profil in der ReiseCommunity explore2gether. Um die Funktion „Meine Reisen“ nutzen zu können, musst du dann nur noch online beide Konten miteinander verbinden. Diese Funktion ist aktuell nur für den Hauptbucher:in/Rechnungsempfänger:in möglich.

1.5 Reiseberichte

Reiseberichte mit stimmungsvollen Fotos oder auch Videos von unseren Gästen geben echte Einblicke in das, was dich auf unseren Reisen erwartet. Die schönsten Reiseberichte findest du u. a. auf unserer Website, im Reisemagazin oder in unseren Katalogen. Wir freuen uns auch über deine persönlichen Eindrücke von deiner WORLD INSIGHT-Tour. Für jeden veröffentlichten Reisebericht (online und/oder gedruckt) erhältst du eine kleine, herzliche Überraschung.

Für die Veröffentlichung deines Berichts benötigen wir:

- ein Foto von dir (unsere Leser:innen möchten sehen, wer den Bericht geschrieben hat),
- gerne auch ein Gruppenfoto von der Reisegruppe (bitte nur mit Zustimmung aller Abgebildeten),
- das Einverständnis zur Veröffentlichung im Travelog und im Online-Magazin.

So gibst du anderen Leser:innen einen wunderbaren, authentischen Einblick in unsere Reisen.

Schicke uns deinen Reisebericht an reiseberichte@world-insight.de. Größere Dateien kannst du uns ganz einfach per WeTransfer senden unter

» <https://world-insight.wetransfer.com/>

1.6 Events

Lass uns gemeinsam von fernen Ländern träumen, Neues entdecken und zu tollen Reisen und Abenteuern inspirieren. Wer unser Team noch nicht persönlich getroffen hat, für den sind unsere Events eine gute Möglichkeit, uns kennenlernen, sich zu informieren, zu unterhalten und Spaß zu haben. Besuche uns deshalb im Rahmen unserer Veranstaltungsreihen Katalogpräsentationen, Messen, Länderabende und Weltentdecker!

» www.world-insight.de/events

1.7 Herzenssache wiLDLIFE e.V.

Gemeinsam mit der Schweizer Stiftung PANECO und den Regenwald-Experten Sandra Hanke und Dieter Schonlau setzen wir uns mit unserem Verein wiLDLIFE dafür ein, Orang-Utans auf Sumatra zu retten und ihren Lebensraum zu schützen. Sie leben in einem Millionen Jahre alten Primär-Regenwald, der auch für die Zukunft unserer Kinder unverzichtbar ist! Alle Spenden gehen an das Sumatran Orangutan Conservation Program (SOCP), welches wunderbare Arbeit in Indonesien leistet.

Das SOCP pflegt nicht nur medizinisch Orang-Utans, die illegal als Haustiere gehalten wurden oder durch Rodung ihren Lebensraum verloren haben. Es setzt sich auch in enger Zusammenarbeit mit der indonesischen Naturschutzbehörde für einen nachhaltigen Palmölanbau ein, der die Rodung von Primärregenwald stoppt. Die Königsdisziplin des SOCP ist schließlich die Auswilderung der Patienten, damit sie in ihrem natürlichen Habitat wieder ein Zuhause finden.

Zu jeder Buchung, bei der du eine freiwillige Spende an wiLDLIFE e.V. getätigt hast, erhältst du ca. 1 Monat nach Reiseende dein persönliches Zertifikat sowie eine Spendenbescheinigung per E-Mail. Weitere Informationen findest du auf

» www.world-insight.de/umwelt-soziales/wildlife-ev/

1.8 Klimabewusstes Reisen mit WORLD INSIGHT und atmosfair

Jeder Flug bedeutet auch eine gewisse Umweltbelastung. Damit wir aufs Fliegen in die Ferne nicht ganz verzichten müssen, bieten wir dir in Kooperation mit atmosfair die Möglichkeit, die verursachten CO₂-Emissionen finanziell zu kompensieren. Wenn du also als Ausgleich für deinen Flug etwas Gutes tun willst, dann kannst du bei deiner Buchung unseren renommierten und zertifizierten Partner atmosfair unterstützen – damit werden sinnvolle Umweltprojekte weltweit finanziert.

Dazu geben wir den durch den Flug von Frankfurt ins Zielland und zurück entstandenen CO₂-Fußabdruck bei jeder Reise an, zusammen mit dem empfohlenen Ausgleich. So kannst du direkt sehen, wie hoch deine Spende sein sollte – die Höhe ist natürlich freiwillig, denn du

entscheidest für dich selbst, welchen Beitrag du zur Nachhaltigkeit leisten möchtest. Dein Kompensationsbetrag wird in verschiedene atmosfair-Klimaschutzprojekte in Entwicklungsländern investiert, wodurch die CO₂-Emissionen an anderer Stelle wieder eingespart werden können.

So werden nachhaltige Entwicklungen von Technologien weltweit gefördert, z.B. solarthermische Heizungsanlagen oder effiziente Öfen, Windkraftanlagen und Kleinwasserkraftwerke, Kleinbiogasanlagen und Stromerzeugung aus Ernteresten sowie Umweltbildung an deutschen Schulen zur Stärkung des Klimabewusstseins.

Zu jeder Buchung, bei der du einen freiwilligen Kompensationsbetrag gespendet hast, erhältst du ca. 1 Monat nach Reiseende direkt von atmosfair ein persönliches Zertifikat per E-Mail sowie eine Spendenbescheinigung zum Download. Weitere Informationen findest du auf

» www.atmosfair.de

1.9 Gruppenfoto

Bei vielen unserer Reisen machen wir im Verlauf der Rundreise ein oder mehrere Gruppenfotos als schöne Erinnerung an deinen Urlaub. Dieses Foto erhältst du im Anschluss an deine Reise per Mail. Sollten wir das Foto für Werbezwecke nutzen wollen, fragen wir selbstverständlich jede/n Einzelne/n um Erlaubnis.

2. Einreisebestimmungen & Zollvorschriften

Einreisebestimmungen gelten für deutsche, österreichische und schweizerische Staatsbürger:innen. Andere EU-Bürger:innen können uns gerne vor Buchung per E-Mail kontaktieren oder sich direkt an ihre zuständige Behörde wenden, siehe hierzu

» www.world-insight.de/einreisebestimmungen

Solltest du einer anderen Nation außerhalb der EU angehören oder bei dir besondere Umstände (z.B. doppelte Staatsbürgerschaft, Aufenthaltstitel etc.) vorliegen, erkundige dich bitte entsprechend bei der Botschaft deines Ziellandes nach den für dich geltenden Einreisebestimmungen.

Für Reisen, bei denen ein Reisepass nötig ist, empfehlen wir generell, auch wenn die offiziellen Bestimmungen eine geringere Gültigkeit als akzeptabel ausweisen, einen maschinenlesbaren Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus und zwei freien, gegenüberliegenden Seiten.

Für die Einhaltung sämtlicher Einreisebestimmungen und Zollvorschriften sind die Reisenden selbst verantwortlich.

2.1 Reisedokumente

Für die Einreise nach Bolivien benötigst du folgende Dokumente:

- Reisepass
- Krankenversicherungspolice (siehe Punkt 4.5)
- Impfpass mit gültiger Gelbfieberimpfung (siehe Punkt 2.3)
- Formulario N° 250 (siehe 2.4)

Alle Reisedokumente müssen bei Einreise noch mindestens sechs Monate gültig sein. Sollte der Reisepass beschädigt sein oder nicht die erforderliche Gültigkeitsdauer enthalten, erfolgt eine Zurückweisung an der Grenze, auch wenn nur ein kurzer Aufenthaltszeitraum in

Peru vorgesehen ist.

Hinweis bei Einreise von Minderjährigen: Bei Einreise von minderjährigen Kindern ist es empfehlenswert, sich über die besonderen Vorschriften für die Einreise beim Auswärtigen Amt und der Botschaft zu erkundigen.

2.2 Visum

Für Deutsche, Schweizer und Österreicher ist bei einem Aufenthalt bis zu 90 Tagen kein Visum notwendig. Die Touristenkarte, die bei der Einreise in Bolivien ausgefüllt wird, sollte im Pass aufbewahrt werden, da sie bei der Ausreise wieder abgegeben werden muss. (Stand 07/2019). Bei Ankunft an den internationalen Flughäfen in La Paz, Santa Cruz und Cochabamba wird in der Regel ein Einreisestempel mit dem Einreisedatum im Pass eingetragen, jedoch oft kein Gültigkeitsdatum. Bei Einreise auf dem Landweg muss durch die Grenzkontrolle unbedingt ein Einreisestempel im Pass erteilt werden, um legal einzureisen. Andernfalls werden Strafzahlungen fällig.

Hinweis bei Einreise von Minderjährigen: Um Probleme bei der Wiederausreise zu vermeiden, wird alleinreisenden Minderjährigen empfohlen, Vollmachten der gesetzlichen Vertreter mit sich zu führen. Auch bei einer Reise mit nur einem sorgeberechtigten Elternteil oder einer Betreuungsperson (z.Bsp. Großeltern) ist angeraten, die Vollmacht des/der mitsorgeberechtigten Elternteils/-e mit sich zu führen. Diese Vollmacht sollte ins Spanische übersetzt sein.

Außerdem ist für die Einreise nach Bolivien das Ausfüllen eines Einreiseformulars erforderlich. Seit Bolivien auf eine elektronische Registrierung umgestellt hat, muss das Formular online ausgefüllt werden. Die Anmeldung wird bereits am Startflughafen in Deutschland geprüft. Sollte kein Smartphone zur Verfügung stehen, fällt am Flughafen in Deutschland eine Gebühr von 50,00 EUR an, um ein Papierformular auszufüllen. Weitere Informationen finden sich auf der Website des Auswärtigen Amtes.

2.3 Impfvorschriften

Bei der Einreise nach Bolivien musst du eine Gelbfieberimpfung nachweisen, die spätestens zehn Tage vor der Einreise erfolgte. Die Gelbfieberimpfung bietet laut der Weltgesundheitsorganisation (WHO) mittlerweile einen lebenslangen Schutz. Laut der WHO ist in der Regel keine Auffrischungsimpfung mehr erforderlich, da eine einzige Dosis ausreichend Schutz für das gesamte Leben bietet. Bitte informiere dich vor Reisebuchung bei deinem Hausarzt, ob eine Gelbfieberimpfung für dich infrage kommt.

Bitte informiere dich vor Abreise auf der Website des Auswärtigen Amtes (<https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/bolivien-node>), da es zu Änderungen der Vorschriften kommen kann.

2.4 Zollvorschriften

Seit einigen Jahren verlangt der bolivianische Zoll ein Formular, welches bei Ein- und Ausreise vorgewiesen werden muss. Darauf werden neben den persönlichen Daten auch die Daten zur Reise, sowie Angaben zu den zu verzollenden Waren verlangt werden. Die bisher genutzte Papierversion wird zusehends durch eine Online-Variante abgelöst. Daher empfehlen wir bei der Einreise nach Bolivien, das sogenannte Formulario N° 250 online auszufüllen. An allen Flughäfen, Check-In-Schaltern, Gepäckabholhallen und Grenzübergängen liegen QR-Codes aus, die auf folgenden Link führen sollten:

<http://anbswo1.aduana.gob.bo:7401/viajero/Publico250.jsp>

Bei Einreise nach Bolivien mittels Flugzeug kann bereits am Abflughafen der Zugang verweigert werden, sollte das Online-Formular noch nicht ausgefüllt worden sein. Wir

empfehlen daher, das Online-Formular schon zu Hause spätestens am Abflugtag ausfüllen und den generierten QR-Code als Screenshot zu speichern.

Nicht immer ist WLAN an den Grenzübergängen stabil vorhanden. Sollte die Einreise nach Bolivien daher über den Landweg erfolgen, empfehlen wir, das Formular am Vorabend im jeweiligen Gruppenhotel auszufüllen.

Weitere Informationen zu den Zollvorschriften findest du auf der Website des Auswärtigen Amtes (<https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/bolivien-node>)

2.5 Reisekrankenversicherung

Eine Reisekrankenversicherung ist in Bolivien gesetzlich vorgeschrieben. Führe bitte daher deine Krankenversicherungspolice in englischer oder spanischer Sprache mit, da diese bei Einreise kontrolliert werden kann.

Im Rahmen deiner Reiseunterlagen erhältst du ein Versicherungsdatenblatt, welches du uns bitte ausgefüllt bis spätestens 3 Tage vor Abreise per Email zurücksendest. So können wir deine Versicherungsdaten bereits vor Einreise an die bolivianischen Behörden übermitteln. Andernfalls kann es sein, dass wir dich in Bolivien pflichtversichern müssen und dadurch Zusatzkosten entstehen, welche wir dir weitergeben müssen.

3. Botschaften & Konsulate

Bei Fragen zu den Einreisebestimmungen für Bolivien, allgemeinen konsularischen Dienstleistungen sowie spezifischen Fragen zur Visaerteilung sind die Botschaften und Konsulate Boliviens offizielle Anlaufstellen. Die Kontaktdaten der **bolivianischen Botschaften in Deutschland, Österreich und der Schweiz** lauten:

Botschaft des Plurinationalen Staates Bolivien Deutschland, Berlin

Wichmannstraße 6, 10787 Berlin
 Tel.: +49 30 26 39 15 0
 Fax: +49 30 26 39 15 15
 E-Mail: berlin@embajada-bolivia.de
 Web: <http://www.bolivia.de/>

Botschaft der Republik Peru in Österreich, Wien

Prinz Eugen-Straße 18/1/10a, 1040 Wien
 Tel.: +43 (1) 587 4675
 E-Mail: embolautria@embajada-bolivia.at
 Web: <https://www.embajada-bolivia.at/index-51.html>

Generalkonsulat des Plurinationalen Staates Bolivien in der Schweiz, Genf

Rue de Lausanne 72, Eingang 50 Rue Rothschild, 2. Stock, 1202 Genf
 Tel.: +41 77 22 62 266
 Web: <https://consulados.cancilleria.gob.bo/ginebra/>

Nachfolgend findest du die Kontaktdaten für die **Auslandsvertretung im Gastland für deutsche, österreichische und schweizerische Staatsbürger**. Für den Fall, dass du vor Ort Hilfe benötigst (z.B. bei Passverlust), wende dich bitte an deine Auslandsvertretung:

Deutsche Botschaft in LaPaz, Bolivien

Av. Arce 2395, Ecke Calle Belisario Salinas, La Paz
 Tel.: +591 (2) 244 00 66
 Fax: +591 (2) 244 14 41

Web: <http://www.la-paz.diplo.de>

Honorargeneralkonsulat Österreich in La Paz, Bolivien

Calle Montevideo 130
Edificio Requima, 6. Stock, La Paz
Tel.: +591 (2) 244 20 94
Fax: +591 (2) 244 20 35
E-Mail: lapaz@austroko-bo.net

Schweizerische Botschaft in La Paz, Bolivien

Calle 13, No. 455
Esquina 14 de Septiembre
Obrajes, La Paz
Tel.: +591 2 275 10 01
Fax: +591 2 214 08 84
E-Mail: paz.vertretung@eda.admin.ch
Web: <http://www.eda.admin.ch/lapaz>

4. Bahnanreise / Rail&Fly-Fahrkarte in der 1. Klasse

Sofern du deine Flüge über WORLD INSIGHT gebucht hast und von einem deutschen Abflughafen fliegst, ist bei allen unseren Reisen die Rail&Fly-Fahrkarte in der 1. Klasse für eine umweltfreundliche An- und Rückreise mit der Deutschen Bahn (DB) bereits im Reisepreis eingeschlossen. Du erhältst per E-Mail ca. 7 bis 10 Tage vor Abreise mit deinen letzten Reiseunterlagen pro Person zwei Gutscheincodes (jeweils für Hin- und Rückfahrt) zur Einlösung in eine digitale, fahrplanbasierte Rail&Fly-Fahrkarte der Deutschen Bahn. Diese können online in eine Rail&Fly-Fahrkarte eingelöst werden. Die Rail&Fly-Fahrkarte kannst du nach der Buchung herunterladen, ausdrucken oder auch in der App „DB Navigator“ hochladen. Die Rail&Fly Fahrkarte ermöglicht die Nutzung aller Verkehrsmittel (von Bus bis Fernverkehrszug) in den wichtigsten Verbänden. Weitere Infos erhältst du unter

» worldinsight.bahnanreise.de/geltungsbereich

Alle weiteren Informationen zum Einlösen der Gutscheincodes sowie zur Nutzung der Rail&Fly-Fahrkarte findest du auf unserer Website unter

» www.world-insight.de/rail-fly

Haftungsausschluss: Die rechtzeitige Anreise liegt einzig in der Verantwortung des Reisenden. WORLD INSIGHT übernimmt keinerlei Haftung im Falle eines Verpassens des Abfluges infolge von Eigenverschulden des Reisegastes sowie infolge von Zugverspätungen jeglicher Art. Sämtliche Folgekosten infolge eines verpassten Abfluges gehen zu Lasten des Reisegastes.

5. Fluginformationen

5.1 Informationen zu deinem Flug

Du erhältst dein Flugticket (Ticket Dokument/Reiseplan) mit den ausführenden Fluggesellschaften sowie den voraussichtlichen Flugzeiten zusammen mit deinen letzten Reiseunterlagen etwa 7 bis 10 Tage vor Abreise per E-Mail. Bitte beachte, dass sich Flugzeiten

auch kurzfristig ändern können. In der Regel informieren wir dich in einem solchen Fall. Fluggesellschaften raten dringend dazu, mindestens 3 Stunden vor Abreise am Flughafen zu erscheinen, damit du ausreichend Zeit hast, um dein Gepäck aufzugeben und die Sicherheitskontrolle zu passieren.

Haftungsausschluss: Die rechtzeitige Anreise liegt einzig in der Verantwortung der/s Reisenden. WORLD INSIGHT übernimmt keinerlei Haftung im Falle eines Verpassens des Abfluges infolge von Verspätungen des Reisegastes jeglicher Art, die nicht im Organisationsbereich von WORLD INSIGHT liegen. Sämtliche Folgekosten infolge eines verpassten Abfluges gehen in solchen Fällen zulasten des Reisegastes.

5.2 Sitzplatzreservierung und Online Check-in

Wenn eine kostenfreie Sitzplatzreservierung für deinen Flug möglich war und du einen Sitzplatzwunsch angegeben hast, haben wir diesen für dich gebucht. Angaben dazu findest du ggf. auf deinem Ticket Dokument/Reiseplan. Sollte eine kostenfreie Sitzplatzreservierung zum Zeitpunkt der Ticketausstellung nicht möglich oder kostenpflichtig gewesen sein, kannst du dir bei vielen Airlines selbst einen Sitzplatz reservieren (oft kostenpflichtig). Kontaktiere dazu bitte die jeweilige Fluggesellschaft. Bei vielen Fluggesellschaften kannst du zudem ein bis zwei Tage vor deiner Reise online einchecken. Details findest du auf der Website der jeweiligen Fluggesellschaft. Da wir oft Gruppenkontingente nutzen, ist ein Online Check-in nicht immer möglich.

5.3 Reisegepäck

Je nach Fluggesellschaft gelten unterschiedliche Regelungen bezüglich zulässiger Größe, Gewicht und Abmessung für das aufgegebenes Gepäck sowie für das Handgepäck. Auf deinem Flugticket (Ticket Dokument/Reiseplan) ist in der Regel die Anzahl der erlaubten Gepäckstücke oder das max. Gewicht eines Gepäckstücks angegeben. Diese Angabe ist maßgebend, auch wenn auf der Website der Fluggesellschaft eine andere Begrenzung steht.

Bei vielen Fluggesellschaften darf das aufgegebenes Gepäck 158 cm in der Summe (Länge + Breite + Höhe) nicht überschreiten. Das sollte für ein normales Gepäckstück bis 20 kg Inhalt meist kein Problem sein, informiere dich dennoch auf der Seite der Fluggesellschaft über die für deinen Flug geltenden Abmessungen des Gepäcks. Das Handgepäck ist je nach Fluggesellschaft auf 5 bis 8 kg beschränkt. Zudem gelten besondere Sicherheitsvorschriften für die Mitnahme von Gegenständen sowohl im Handgepäck als auch im aufgegebenen Gepäck. Informiere dich bitte auf der Website der jeweiligen Fluggesellschaft, da dies je nach Strecke variiert und die Vorschriften sich auch kurzfristig ändern können.

5.4 Verspätung, Beschädigung oder Verlust des Gepäcks

Leider kommt es in seltenen Fällen vor, dass Gepäckstücke verspätet eintreffen oder gar verloren gehen. Damit du in diesem Fall vorbereitet bist, packe wichtige Dinge und eine Erstausrüstung in dein Handgepäck (Zahnbürste, Medikamente, Kontaktlinsen, etwas (Unter-)Wäsche zum Wechseln, feste Schuhe, ggf. Badesachen etc.). Beachte dabei die geltenden Regeln für die Mitnahme im Handgepäck.

Ganz wichtig ist in diesem Zusammenhang auch, dass du dein Gepäck namentlich stets separat eincheckst, niemals auf einen Namen mit deiner Reisebegleitung oder gar als Gruppe. Achte darauf, dass auf deinem Gepäckschein dein persönlicher Name steht. Nur so ist gesichert, dass das Gepäckstück schnell nachverfolgt werden kann und du vor allem auch ein Recht auf direkte Kompensation hast, wenn die Auslieferung länger als 24 Stunden dauert.

Melde den Verlust, die Beschädigung oder Verspätung eines Gepäckstückes bitte direkt nach der Ankunft am Zielflughafen und lasse dir eine entsprechende Bestätigung (mit

Vorgangsnummer und Gepäckschein) aushändigen. In der Regel hast du einen Anspruch auf Erstattung von gekauften Dingen (in angemessenem Rahmen), die du aufgrund des Gepäckverlustes benötigst. Bewahre die Quittungen für diese Käufe auf und melde den Ersatzanspruch bei der Airline an, sobald du dein Gepäck wiedererhalten hast. Damit die Airline bei Gepäckverspätung, Verlust oder Beschädigung nach EU-Richtlinie haftet, ist es wichtig, dies unverzüglich nach Feststellen des Schadens oder Wiederauftauchens des Gepäckstücks direkt bei der Airline zu melden. Die Frist zum Anmelden von Ansprüchen bei Gepäckverspätungen beträgt 21 Tage nach Erhalt des Gepäckstücks. Die Frist zum Anmelden von Ansprüchen bei Beschädigungen beträgt 7 Tage nach Erhalt des Gepäckstücks.

5.5 Passengers friend Flugentschädigungsservice

Die Fluggastrechtverordnung regelt den Anspruch auf Entschädigung bei Verspätungen vom Kunden gegenüber der Airline, auch bei Pauschalreisen. In der EU-Fluggastrechtverordnung Nr. 261/2004 sind die Rechte von Reisenden für Ausgleichs- und Unterstützungsleistungen bei Flugproblemen geregelt. Falls dein Flug verspätet, umgeleitet oder ausgefallen ist, hast du oftmals Anspruch auf eine Entschädigung von bis zu 600 Euro sowie Versorgungsleistungen am Flughafen durch die Airline. Juristisch besteht dieser Anspruch des Kunden gegenüber der Airline und nicht des Veranstalters.

Oft ist es so, dass du als Reisender zwar per EU-Gesetz Anspruch auf eine Ausgleichszahlung hast, aber das Durchsetzen dieses Anspruchs gegenüber der Airline herausfordernd sein kann. Oft werden berechnete Forderungen einfach abgelehnt. Daher arbeiten wir mit **Passengers friend** zusammen. Passengers friend hat sich auf die Durchsetzung von Entschädigungsansprüchen bei Flugverspätungen, -ausfällen und verweigerter Beförderung spezialisiert. Gemeinsam verhelfen wir dir zu deinem Recht. Dieser Service ist für dich komplett kostenlos und aufgrund unserer Zusammenarbeit bekommst du die vollen 100 % einer möglichen Entschädigung.

In diesen Fällen greift die EU-Fluggastrechtverordnung:

- Flüge innerhalb der EU, die von einer Fluggesellschaft aus der EU oder einem Nicht-EU-Land durchgeführt werden
- Flüge aus einem Nicht-EU-Land in die EU, die von einer Fluggesellschaft aus der EU durchgeführt werden
- Flüge aus der EU in ein Nicht-EU-Land, die von einer Fluggesellschaft aus der EU oder einem Nicht-EU-Land durchgeführt werden

Mögliche Ansprüche bestehen bei:

- Flugausfall
- Flugverspätung
- Flugumleitung
- Anschlussflug verpasst
- Überbuchung
- Flugverlegung
- Streik der Airline-MitarbeiterInnen

Ansprüche bestehen nicht, wenn ein außerordentlicher Umstand (z. B. extreme Wetterbedingungen, politische Instabilität, Luftraumsperrungen, Vogelkollisionen usw.) eingetreten ist, der außerhalb der Kontrolle der Airlines liegt. Die Airline muss dies unserem Partner nachweisen. In diesem Fall ist die Fluggesellschaft von der Zahlung einer Entschädigung befreit, aber sie ist weiterhin verpflichtet, dir Betreuung anzubieten (z. B. Mahlzeiten, Unterkunft, Umbuchung).

Bitte melde dich bei uns, wenn du glaubst, einen Anspruch auf Entschädigung nach der EU-

Richtlinie zu haben. Wir leiten den Fall dann an Passengers friend weiter, die anschließend die Kommunikation mit dir übernehmen.

6. Impfungen & Gesundheit auf Reisen

Grundsätzlich sind die allgemeinen empfohlenen Standardimpfungen entsprechend des Robert-Koch-Instituts (» www.rki.de) ratsam, auch wenn keine besonderen Impfungen zur Einreise in das jeweilige Land vorgeschrieben sind. Sollten zur Einreise Impfungen vorgeschrieben sein, findest du diese unter Einreisebestimmungen.

Neben den Standardimpfungen ergeben sich je nach Reiseland und Reisezeit weitere Impfempfehlungen und Gesundheitshinweise.

6.1 Impfempfehlungen

Für eine Reise nach Bolivien werden folgende Impfungen empfohlen:

- Polio
- Tetanus
- Typhus
- Hepatitisimpfung
- Malariaprophylaxe
- ggf. Denguefieber

Nachweis einer Gelbfieberimpfung, die spätestens zehn Tage vor der Einreise erfolgte, ist zwingend erforderlich. Auch bei Ausreise aus Bolivien nach Argentinien oder Brasilien kann ein Gelbfieberimpfungsbeleg gefordert werden.

Bitte beachte: Impfungen sind immer eine persönliche Entscheidung, bei der das Risiko abgewogen werden muss. Konsultiere deshalb vor der Reise in jedem Fall rechtzeitig (im Idealfall 2 Monate vor Abreise) deinen Hausarzt oder ein tropenmedizinisches Institut.

Wichtige Information: Impfausweise sollten immer im Original mitgeführt werden, da Kopien oftmals nicht anerkannt werden. Alle Angaben sind Empfehlungen und von uns zusammengetragene Informationen ohne Gewähr. Jeder Reiseteilnehmer ist verpflichtet, sich selbstständig und rechtzeitig vor Anreise eingehend beim Hausarzt, Reisemediziner und/oder Tropeninstitut sowie der jeweiligen Landesvertretung des/der Ziellandes/Zielländer über Impfbestimmungen zu informieren und beraten zu lassen.

6.2 Gesundheitshinweise

Malaria

Einige Regionen Boliviens sind Malariagebiete, wo eine vorbeugende Prophylaxe erwogen werden kann. Ein hohes Risiko besteht im Amazonasbecken (Department Pando und nördliche Gebiete der Departments Beni und La Paz). Ein geringes Risiko besteht über 2.500 m im restlichen Department Beni. Minimales Risiko in ländlichen Gebieten im Rest des Landes über 2.500 m. Malariafrei sind La Paz und Höhenlagen über 2.500 m. Eine Notfallmedikation für Malaria solltest du in jedem Falle mitnehmen. Unerlässlich ist ein guter Mückenschutz durch Repellentien und langärmlige Kleidung.

Denguefieber

Das Denguefieber wird durch Stiche der tagaktiven Aedes Aegypti Mücke übertragen. Die Mückenart tritt in den tropischen und subtropischen Gebieten Südamerikas, Afrikas und Asiens auf. Sie ist der hauptsächliche Überträger von Gelbfieber, Denguefieber und einigen

anderen Viruserkrankungen. Aufgrund der klimatischen Bedingungen (feuchtheißes Klima), kann sich die Mückenart saisonal stärker verbreiten und regional höhere Fallzahlen an Denguefieber-Erkrankungen hervorrufen. Hohes Fieber, Hautausschlag und starke Gliederschmerzen sind typische Symptome dieser Erkrankung. Reisende sollten daher besonders tagsüber auf einen Mückenschutz achten.

Aufgrund der Infektionsrisiken durch Mückenstiche empfehlen wir:

- auch tagsüber helle und lange Bekleidung zu tragen
- auch tagsüber Insektenschutzmittel/Repellents auf freie Körperstellen aufzutragen
- ggf. die Mitnahme eines Moskitonetzes für das Gesicht

Gegen das Denguefieber gibt es seit Kurzem zwei Impfstoffe (Dengvaxia und Qdenga), welche laut WHO und RKI allerdings nur für Personen, die bereits eine laborbestätigte Dengue-Infektion durchgemacht haben und/oder in Dengue-Endemiegebieten leben, empfohlen sind. Das Auswärtige Amt empfiehlt, dass Reisende sich bezüglich einer möglichen Impfung von einem Tropen- oder Reisemediziner beraten lassen.

Da es also derzeit weder eine für die Allgemeinheit empfohlene Reiseschutzimpfung bzw. Chemoprophylaxe noch eine spezifische Therapie gegen Denguefieber gibt, besteht die beste Möglichkeit zur Vermeidung dieser Virusinfektion in der konsequenten Anwendung persönlicher Maßnahmen zur Minimierung von Mückenstichen.

Durchfallerkrankungen

Durch eine entsprechende Lebensmittel- und Trinkwasserhygiene lassen sich die meisten Durchfallerkrankungen vermeiden. Einige Grundregeln: Verzichte auf ungeschältes Obst, Salate oder Eiswürfel in einfachen Restaurants, trink ausschließlich Wasser sicheren Ursprung, z.B. Flaschenwasser mit Kohlensäure, nie Leitungswasser. Im Notfall gefiltertes, desinfiziertes und abgekochtes Wasser benutzen. Unterwegs auch zum Geschirrspülen und Zähneputzen wo möglich Trinkwasser benutzen. Bei Nahrungsmitteln gilt: Selbst kochen oder schälen. Halte unbedingt Fliegen von deiner Verpflegung fern. Wasche dir so oft wie möglich mit Seife die Hände, immer aber nach dem Stuhlgang und immer vor der Essenszubereitung und vor dem Essen. Händedesinfektion, wo angebracht, durchführen, Einmalhandtücher verwenden. Arznei gegen Magen-Darmbeschwerden gehört dennoch mit ins Gepäck, sollte es dich trotzdem einmal erwischen.

Höhenkrankheit

Aufgrund der Höhenlage einiger Orte in Bolivien kann es innerhalb von 6 - 12 Stunden nach Ankunft in den ersten Tagen zu einer Beeinträchtigung des Allgemeinbefindens in Form von verstärkter Atmung, beschleunigtem Herzschlag, Kopfschmerzen, Appetitlosigkeit, Übelkeit, Erbrechen, Schwindel, Schlafstörungen und Schwellungen im Bereich der Füße, Arme und des Gesichts kommen. Für die z. T. extremen Höhen gelten einige Grundregeln:

- am ersten Tag viel ruhen und unnötige körperliche Anstrengungen vermeiden
- auf Rauchen und Alkoholkonsum verzichten
- genügend Wasser/Tee trinken und nicht zu viel essen

Untrainierten Reisenden und Personen, die speziell unter Bluthochdruck oder sonstigen Vorerkrankungen leiden, wird dringend empfohlen, vor Reiseantritt sachkundigen Rat von ihrem Hausarzt einzuholen. Mit der Teilnahme an unseren Bolivien-Reisen (ausgenommen Amazonien-Expedition) bestätigst du, dass dir KEINE schweren Herz- oder Kreislauferkrankungen bzw. andere Krankheiten bekannt sind, wegen derer dir dein Hausarzt von einer Reise mit Übernachtungen auf über 4.000 Metern Höhe oder allgemein von einer Fernreise abgeraten hat.

Von der "Höhenkrankheit" spricht man, sofern mehrere der o.a. Symptome auftreten. In der Regel verschwinden diese Beschwerden spontan im Laufe von ein bis zwei Tagen, vorausgesetzt, in dieser Zeit erfolgt kein weiterer Aufstieg. Das Auftreten der akuten Bergkrankheit hängt neben einer individuellen Disposition auch von der Ausgangshöhe, der Aufstiegs geschwindigkeit und dem Grad der körperlichen Anstrengung ab. Hierbei helfen körperliche Ruhe und vermehrte Flüssigkeitszufuhr. Eine zusätzliche Sauerstoffgabe ist nur in Einzelfällen notwendig, im Ernstfall aber in Hotels und Krankenhäusern erhältlich.

Außerdem gilt für die Anfangszeit im Gastland: Weniger ist oftmals mehr; natürlich möchte jeder so viel wie möglich sehen und erleben, doch gönne dir hin und wieder auch mal eine Ruhepause - denn es gilt: Wer gelassen ist, ist auch weitaus weniger anfällig für jegliche Krankheiten. Abschließend möchten wir dir empfehlen, stressfrei in deinen Urlaub zu starten und zu vermeiden, direkt von der Arbeit in den Flieger zu steigen.

6.3 Reisemedizinische Beratung

Unsere Hinweise ersetzen jedoch keine reisemedizinische Beratung. Vor der Reise solltest du dich also fachkundig durch einen Arzt, Apotheker oder ein tropenmedizinisches Institut beraten lassen. Für aktuelle reisemedizinische Informationen und Impfvorschriften für dein Reiseland sowie zur Suche qualifizierter Beratungsstellen innerhalb Deutschlands empfehlen wir u.a. folgende Links:

- Centrum für Reisemedizin » www.crm.de
- Deutsche Gesellschaft für Tropenmedizin und Internationale Gesundheit » <https://www.dtg.org/index.php/liste-tropenmedizinischer-institutionen/liste-tropenmedizinischer-institutionen-2.html>

6.4 Hinweise zur Mobilitätseinschränkung

Bitte beachte, dass unsere Reisen für Personen mit Mobilitätseinschränkungen grundsätzlich nicht geeignet sind, es sei denn, es ist anders bei der Reise ausgeschrieben. Solltest du eine Mobilitätseinschränkung haben, sprich uns bitte vor Buchung einer Reise an.

7. Klima

Das Klima in Bolivien ist aufgrund der extremen Höhenunterschiede und geografischen Vielfalt sehr abwechslungsreich, doch das Land kann ganzjährig gut bereist werden. Die klimatische Vielfalt macht Bolivien spannend!

Im Hochland rund um La Paz, Uyuni oder Potosí herrscht ein kühles, trockenes Klima: Tagsüber wird es bei Sonnenschein angenehm warm (10–20 °C), nachts kann es jedoch stark abkühlen, teils bis unter 0-5 °C. Die ideale Reisezeit für diese Regionen ist die Trockenzeit von April bis Oktober mit klaren Tagen, wenig Regen und angenehmen Tagestemperaturen. In den tiefer gelegenen bolivianischen Yungas (z.Bsp. Coroico) ist das Klima subtropisch – warm und feucht mit Temperaturen um 25–30 °C. Auch das Amazonas-Tiefland im Nordosten ist das ganze Jahr über heiß (bis 35 °C) und feucht, mit einer Regenzeit von November bis März. Santa Cruz im Osten hat ein tropisch-subtropisches Klima mit ganzjährig warmen Temperaturen.

8. Kleidung & Ausrüstung

8.1 Kleidung

Generell gilt: Wer verschiedene Regionen bereist, sollte Kleidung für Hitze, Regen und Kälte

dabei haben. Besonders im Hochland ist auch auf Sonnen- und Kälteschutz zu achten. Daher gehören dicke Pullover oder ein Fleece unbedingt ins Gepäck. Für die kalten Nächte im Hochland ist das Tragen von Funktionsunterwäsche hilfreich. In der südamerikanischen Winterzeit (Juni-September) sind insbesondere in den Höhenlagen wie Titicacasee oder Uyuni Nachttemperaturen von bis zu -15°C möglich. Deshalb ist warme Kleidung unbedingt erforderlich. Wir empfehlen: Da die Temperaturen im Tagesverlauf mitunter stark schwanken, empfiehlt sich das Zwiebelprinzip bei der Einkleidung.

In wärmeren Regionen wie dem Tiefland oder den Yungas sind leichte, atmungsaktive Kleidung und Sonnenschutz (Hut, Sonnenbrille, Creme) unerlässlich. Auch eine lange Hose und langärmelige Shirts helfen gegen Mücken und starke Sonne. Eine wind- und regenabweisende Jacke ist sinnvoll, vor allem in der Regenzeit oder im Amazonasgebiet.

Für unsere Wanderungen empfiehlt sich festes und bequemes Schuhwerk, hochwertige wasserdichte Trekking-Schuhe mit dicker Sohle sind die beste Wahl. Unbedingt solltest du Sonnenbrille, Sonnenhut und einen guten Sonnenschutz mitnehmen.

8.2 Gepäckempfehlungen / Checkliste

Da unsere Hotels nur selten auf Kofferträger zurückgreifen und nicht immer ein Aufzug vorhanden ist, ist weniger Gepäck auch in deinem Sinne. Als Gepäckstück kannst du sowohl einen Koffer als auch einen Rucksack nehmen. Bitte denke auch daran, dass ein kleiner Tagesrucksack für Ausflüge immer sehr praktisch ist. Während der Übernachtung auf der Isla del Sol bleibt das Hauptgepäckstück in Copacabana. Dein Tagesrucksack mit Übernachtungsutensilien wird von Eseln zur Lodge gebracht.

Checkliste

- Reisepass mit Gültigkeit von min. 6 Monate über den Zeitpunkt der Ausreise hinaus
- Impfpass im Original (inklusive Nachweis der Gelbfieberimpfung bei unseren Kombireisen mit Bolivien)
- Ausdruck des Reiseplans/Ticketdokuments
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt von Originalen aufbewahren)
- Versicherungspolice (englisch/spanisch) deiner privaten Reiseversicherung
- Bargeld, Kreditkarte
- Rucksack, Reisetasche oder Koffer
- Tagesrucksack (u. a. für den Übernacht-Ausflug auf die Isla del Sol)
- bequeme Turnschuhe
- (knöchelhohe) Wanderschuhe mit gutem Profil
- lange und kurze Hosen
- dicker Pullover bzw. Fleece
- langärmeliges Hemd oder T-Shirt (aus hellen Stoffen, gegen Mückenstiche)
- warme Jacke (z. B. Daunenjacke, insb. in den Monaten Mai bis August)
- Thermo-Unterwäsche
- Mütze, Handschuhe, Schal (insb. in den Monaten Mai bis August)
- Regenschutz bzw. Goretex-Jacke
- Mückenschutz (v. a. Madidi-Nationalpark und Naturreservat Pampas), ggf. Moskitonetz für das Gesicht
- Badesachen (inkl. kleine Badehandtücher)
- Sonnenbrille, Sonnenschutz, Kopfbedeckung und Lippenpflege
- Reiseapotheke sowie persönliche Medikamente
- Taschenlampe/Stirnlampe mit Ersatzbatterien und Ersatzbirnen
- Reiseadapter
- ggf. bunte/leuchtende Kleidung für schöne Fotos auf dem Salar de Uyuni
- ggf. Fernglas

- ggf. Fotoausrüstung
- ggf. Trinkflasche
- ggf. Schlafsack oder Leinenschlafsack* (Naturreservat E. Avaroa beim Salar de Uyuni)

*Auf der Bolivien Erlebnisreise verbringen wir während der Expedition ins Naturreservat E. Avaroa zwei Nächte in einfachen Unterkünften, die ein bestimmtes Maß an Anpassungsfähigkeit erfordern. Bedenke bitte, dass diese Häuser oft nicht über eine Heizung verfügen. Auch wenn es genügend Decken gibt, ist ein eigener Schlafsack sinnvoll. Dieser kann mitgebracht oder vor Ort gemietet werden. Wenn du einen Schlafsack ausleihen möchtest, empfehlen wir aus hygienischen Gründen die Mitnahme eines Leinenschlafsacks.

Zusätzliche Checkliste für unsere Erlebnisreise "Abenteuerliche Amazonien-Expedition" durch Peru, Bolivien und Brasilien:

- etwas Bargeld und Kreditkarte (Euros können (außer in Lima und Belém) nur schwer gewechselt werden)
- regengeschützte (besser wasserdichte) 45 - 60 l Reisetasche (ggf. mit Rollen und Trägerrücken) - bitte keine Koffer / Rollkoffer
- Ersatzpaar Trekkingschuhe und Sandalen (wenn möglich Trekking-Sandalen)
- zwei leichte Expeditionshosen, zwei kurze Hosen (falls nicht in Expeditionshose integriert) und eine leichte Jogginghose für die Nacht
- zwei dünne und schnelltrocknende Baumwollhemden, einige kurz- und langärmelige T-Shirts
- eine leichte Fleecejacke
- gute Regenkleidung (z. B. Poncho, der auch den Rucksack mit abdeckt)
- ein paar alte Klamotten für die Pick-Up-Fahrten
- leichter Sommerschlafsack für die Übernachtung in der Hängematte
- Wasserflasche (1 Liter)
- Lesematerial (für die teilweise langen Bootsfahrten)
- bunte Plastiksäcke (alle Sachen sollten zusätzlich darin verstaut sein, das dichtet zusätzlich ab und erlaubt das schnellere Auffinden)
- wasserdichte Dokumententasche für Flugtickets, Reisepass und sonstige wichtige Dokumente)
- biologisch abbaubare Seife, Shampoo und Waschmittel sowie persönliche Toilettenartikel

Gummistiefel für die nassen Passagen im Dschungel (maximal Größe 45; für Tag 3 bis 11) werden kostenlos zur Verfügung gestellt. Diese sind notwendig, da Membrane bei z.B. Goretex-Schuhen durch die Matsch-Passagen kaputt gehen. In Puerto Maldonado (8.Tag), Riberalta (13.Tag) und Manaus (16.Tag) besteht die Möglichkeit, preiswert (ca. 3 USD / kg) Wäsche waschen zu lassen.

Bitte denke daran, keine Wertgegenstände in aufzugebendes Fluggepäck zu packen, sondern im Handgepäck mit an Bord zu nehmen, sofern diese im Handgepäck zugelassen sind.

9. Geld & Währung

9.1 Währung

Bolivians Währung ist der Boliviano. Derzeit entspricht 1 Euro ca. 7,8 Bolivianos (Stand 05/2025). Tagesaktuelle Wechselkurse findest du im Internet unter folgendem Link: <http://www.oanda.com>.

9.2 Bezahlung vor Ort (Geldwechsel, Girokarte, Kreditkarte)

Geldwechseln ist in Wechselstuben, Banken oder auch in Hotels und an Flughäfen möglich. Erstere bieten faire Kurse und schnelle Abwicklung und sind in den größeren Städten wie La Paz, Sucre, Uyuni oder Santa Cruz weit verbreitet. Achte darauf, dass die Bargeldscheine in gutem Zustand und vor allem unbeschädigt sind, denn eingerissene oder beschriftete Scheine können abgelehnt werden.

Als Zweitwährung wird der US-Dollar in vielen Hotels oder Touristenorten ebenso wie die Zahlung per internationaler Kreditkarte (Visa, MasterCard, Diners Club und American Express) akzeptiert. Alternativ kannst du in größeren Städten auch an vielen Geldautomaten (ATM) mit deiner EG- oder Kreditkarte Geld in Landeswährung abheben. Dabei werden zumeist Gebühren von deiner Hausbank als auch vom Automatenbetreiber (ca. 5-7 USD) erhoben. Es empfiehlt sich nicht, dein gesamtes Geld auf einmal zu wechseln - es ist besser, regelmäßig kleinere Beträge in Landeswährung zu tauschen, besonders bevor du in abgelegene Gegenden fährst.

10. Stromspannung

Die Stromspannung beträgt 220 Volt. Du benötigst daher einen Adapter mit verschiedenen Polsystemen, einen sogenannten „Weltstecker“, den du überall im Handel erhältst. Für alle elektrischen Geräte mit dem flachen Eurostecker (i.d.R. alle Ladegeräte) brauchst du keinen Adapter.

11. Telefonie & Internet

11.1 Telefonie

Deutsche Mobilfunkanbieter haben Roaming-Abkommen mit Peru, sodass Telefonieren und mobiles Internet mit dem eigenen Gerät grundsätzlich möglich sind – allerdings oft zu hohen Kosten. Die genauen Roaming-Konditionen erfährst du bei deinem Anbieter.

Für gute Erreichbarkeit und flexibles Internet unterwegs lohnt sich eventuell der Kauf einer lokalen SIM-Karte mit Datenpaket (z.Bsp. Entel, Tigo oder Viva). WLAN kann zusätzlich genutzt werden, ist aber nicht überall zuverlässig. Internationale Anrufe besser per Internet (z. B. WhatsApp Call) statt klassisch per Telefon führen.

11.2 Internet

WLAN ist in den meisten Hotels, Hostels, Cafés und Restaurants verfügbar, allerdings nicht immer stabil oder schnell – besonders außerhalb größerer Städte. Mit einer lokalen SIM-Karte können Datenpakete gebucht werden, z. B. 2–5 GB für wenige Euro – damit ist mobiles Surfen meist günstiger und zuverlässiger als öffentliches WLAN. In ländlichen oder abgelegenen Gebieten (z. B. Salar de Uyuni oder Amazonasregion) ist kein oder nur sehr eingeschränkter Internetzugang verfügbar – auch mit SIM-Karte.

12. Trinkgeld & Extrakosten

12.1 Trinkgeld

Es ist üblich, sich für gute Leistungen mit einem Trinkgeld zu bedanken. In Restaurants liegt der Richtwert bei etwa 10 Prozent der Rechnung. Deine Reiseleitung kennt die örtlichen Gepflogenheiten genau und kann dich gern beraten, was in bestimmten Situationen angemessen ist – sei es für Zimmerpersonal, Busfahrer, lokale Guides, Kofferträger oder

Servicekräfte.

Und nicht zuletzt: Auch deine Reiseleitung freut sich am Ende der Reise über ein Trinkgeld – als Zeichen deiner Wertschätzung. Die Höhe liegt ganz in deinem Ermessen. Als Orientierung gelten bei zufriedenstellender Leistung etwa 3 bis 4 US-Dollar pro Tag und Person für die Reiseleitung und rund 2 US-Dollar pro Tag und Person für den Busfahrer – je nach Gruppengröße und Zufriedenheit. Wichtig: Trinkgeld ist immer freiwillig – aber ein kleines Zeichen mit großer Wirkung.

12.2 Extrakosten

Wie viel Geld du für das tägliche Leben benötigst, hängt natürlich auch von dir persönlich ab. Im landestypischen Restaurant bekommt man für 5 Euro allerlei geboten, in einem gehobenen Restaurant sollte man für eine warme Mahlzeit ab 15 Euro aufwärts kalkulieren. Eine Tasse Tee kostet 1,5 Euro, der halbe Liter Bier etwa 2 Euro – je nach Ort schwanken die Preise.

Preise für optionale Ausflüge geben wir dir gern auf Anfrage bekannt. Bedenke bitte, dass diese nur als Anhaltspunkt dienen und vor Ort evtl. andere Preise erhoben werden.

13. Essen & Trinken

In Bolivien gibt es kulinarisch viel zu entdecken – und die Geschmäcker sind freilich verschieden. Es gilt: Probieren geht über studieren – und wenn du Hemmungen hast, dann frage doch bitte einfach deine Reiseleitung! Sie versorgt dich gerne mit vielen guten Tipps, z.B. wo es die besten „Empanadas“ (gefüllte Teigtaschen).

Die bolivianische Küche ist sehr reichhaltig. Mais („choclo“), verschiedene Kartoffelarten und Quinoa (eine Getreidesorte) sind traditionelle Anbauprodukte der Bauern. Nationalgericht in Bolivien ist die „Salteña“ (Fleisch, Kartoffeln, scharfe Soße und Paprika in Teig gebacken). Erfrischend zum Trinken ist auch abgefülltes (Soda)-Wasser. Achte bitte beim Kauf der Flaschen jedoch darauf, dass der Verschluss intakt ist. Soft Drinks sowie alkoholische Getränke gibt es wie bei uns zu ähnlichen Preisen.

In Bolivien wird gutes Bier hergestellt und auch die bolivianischen Weine können sich mit den europäischen durchaus messen. Im Hochland von Bolivien kannst du auch „Chicha“ probieren, das einheimische Maisbier, das jede Familie zu Hause reichlich produziert.

Falls du Vegetarier bist, benachrichtige uns bitte, damit wir das besonders bezüglich deines Aufenthaltes im abgelegenen Landesinneren vormerken können.

Bitte beachte, dass das Frühstück in Südamerika eine eher untergeordnete Rolle spielt. Bitte habe daher Verständnis dafür, dass besonders in kleineren, landestypischen Hotels und in abgelegenen Regionen das Frühstück oftmals nicht so üppig ausfällt, wie man es eventuell von europäischen Hotels kennt.

14. Landesspezifische Hinweise & Sicherheit

Deine Sicherheit hat oberste Priorität. Daher gilt: Bitte anschnallen! Alle von uns gecharterten Busse, die wir während deiner Rundreise nutzen, verfügen über Sicherheitsgurte. Wir empfehlen dir dringend, dich jederzeit anzuschnallen. In einigen Ländern sind wir zusätzlich mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder anderen landestypischen, vor Ort gemietete Transportmitteln unterwegs – sollten diese über Gurte verfügen, nutze

diese. Bei außergewöhnlichen Fahrzeugen wie z.B. Tuk-Tuks in Asien oder so genannten „Willy Jeeps“ in Lateinamerika, die keine Gurte haben, bitten wir die Fahrer um besondere Vorsicht.

14.1 Verhalten im Reiseland

Bolivien ist ein zauberhaftes Land, doch gehen die Uhren dort manchmal anders. Nicht immer dürfen westliche Maßstäbe angelegt werden, sei es, was die Qualität der Straßen anbelangt, sei es die Auffassung von Pünktlichkeit. Wir und unsere Partner vor Ort bemühen uns um einen reibungslosen und pünktlichen Reiseablauf. Falls es doch einmal zu Verzögerungen kommen sollte, möchten wir dich um dein Verständnis bitten.

Absperrungen bzw. begrenzte Wege sind auch in Lateinamerika zu akzeptieren, gerade in Nationalparks. Auch wenn es eigentlich selbstverständlich sein sollte, möchten wir dich daher bitten, den Anweisungen der Reiseleiter zu folgen, denn sie können bei Verstößen von den Nationalparkbehörden verantwortlich gemacht werden.

14.2 Sicherheit vor Ort

Bolivien ist außerhalb der großen Städte relativ sicher. In den Städten empfiehlt es sich jedoch, vorsichtig zu sein. Man sollte keine Wertsachen dabei haben und diese im Hotelsafe aufbewahren. Vermeide daher nachts in den Städten, allein durch die Straßen zu laufen. Oft ist es besser, ein Taxi zu nehmen. Wir empfehlen für die Aufbewahrung von Reisedokumenten sowie Geld und Schecks Brustbeutel oder Bauchgürtel. Es ist ratsam, von seinen Reisedokumenten Kopien zu machen und diese gesondert aufzubewahren. Von der Mitnahme teurer Schmuckstücke oder ähnlicher Wertgegenstände ist ohnehin abzuraten. Bitte beachte auch evtl. tagesaktuelle Sicherheitshinweise auf unserer Homepage (www.world-insight.de) bzw. beim Auswärtigen Amt (www.auswaertiges-amt.de).

14.3 Hinweis zum Doppelzimmer/Einzelzimmer und Check In in den Hotels

Buchung Doppelzimmer

In Südamerika hat man eine weitere Unterscheidung der Doppelzimmer. DOUBLE ist ein Zimmer mit einem großen Bett und durchgängiger Matratze. TWIN ist ein Zimmer mit zwei einzeln stehenden Betten (eher seltener in Südamerika). Wir reservieren bei Buchung eines Doppelzimmers grundsätzlich das DOUBLE. Bei Buchung eines halben Doppelzimmers reservieren wir TWIN. Solltest du jedoch davon abweichende Wünsche haben, bitten wir dich, uns diese schnellstmöglich mitzuteilen. Bitte habe jedoch Verständnis dafür, dass der jeweilige Zimmerwunsch trotzdem nicht garantiert werden kann.

Buchung Einzelzimmer

Bitte bedenke, dass die Einzelzimmer in Südamerika, trotz Einzelzimmer-Zuschläge, oft sehr klein und einfach sind.

Bitte beachte: Weltweit ist in Hotels ein Check In ab 14:00 oder 15:00 Uhr üblich und ein Check Out bis spätestens 11:00 oder 12:00 Uhr. Daher kann es passieren, dass bei deiner Ankunft die Zimmer nicht verfügbar sind bzw. du das Zimmer räumen musst, obwohl die Abfahrt erst am Nachmittag ist. In der Regel ist es möglich, die Hotelanlage zu nutzen und Gepäck zwischenzulagern bis die Zimmer bezogen werden können oder die Abfahrt erfolgt.

14.4 Reisespezifischer Hinweis zu allen Bolivien Reisen

Sollte die Regenzeit von Januar bis März stärker als normal ausfallen, so kann es sein, dass der Uyuni-Salzsee nicht komplett befahren werden kann. Dafür kommst du dann aber in den Genuss, einen riesigen Wasserspiegel auf dem Salzsee zu betrachten. In diesem Fall sorgt die Agentur vor Ort für ein entsprechendes Ersatz-Programm, sollte der Tag noch nicht ausgefüllt sein.

Tiersichtungen

In Boliviens Naturparks leben viele faszinierende Tiere in freier Wildbahn – genau das macht ihre Beobachtung so besonders. Die Wahrscheinlichkeit im Nationalpark Madidi oder im Naturpark Pampas Tiere zu sehen, ist sehr hoch. Da sich die Tiere jedoch frei bewegen und in ihrer natürlichen Umgebung leben, kann ihre Sichtung nicht garantiert werden.

15. Reiseliteratur

Zu jeder Buchung einer Gruppenreise bekommst du bei uns einen Reiseführer aus einem ausgewählten Sortiment von MairDumont dazu. Etwa 4 Wochen vor Abreise bekommst du deinen persönlichen Gutscheincode zugeschickt. Mit diesem kannst du einfach und bequem deinen Reiseführer online bestellen unter

» www.world-insight.de/reisefuehrer

15.1 MairDumont-Reiseführer

Folgende Reiseführer aus unserem MairDumont-Programm stehen zur Auswahl, vorbehaltlich Verfügbarkeit:

- Reiseführer Peru & Bolivien, MARCO POLO
- Reiseführer Peru, Westbolivien, Stefan Loose Travel

15.2 Weitere Literaturempfehlungen

Schönes zum Schmökern auf deiner Reise:

- Eduardo Galeano, Die offenen Adern Lateinamerikas
- Dem Dschungel entkommen: Überlebenskampf im Urwald Boliviens
- Zweimal wirst du Weinen: Vier Jahre in Bolivien und Südamerika
- Bolivien: Ein Länderporträt
- Reise Know-How: Bolivien kompakt

16. Reiseversicherung

Wir empfehlen dir den Abschluss einer Reiserücktrittskosten-Versicherung, damit du im Falle einer unerwarteten Stornierung, etwa aus gesundheitlichen Gründen, abgesichert bist. Ebenso ist eine Auslandsrankenversicherung sinnvoll, um die Kosten für medizinische Behandlungen und einen möglichen Rücktransport zu decken. Unser Partner ERGO Reiseversicherung bietet verschiedene Versicherungsmodelle an.

Diese kannst du unter Beachtung der entsprechenden Abschlussfristen einfach online abschließen:

» www.world-insight.de/versicherungen/

17. Zeitunterschied

Bolivien ist der mitteleuropäischen Zeit 5 Stunden zurück und zur deutschen Sommerzeit minus 6.